

Kreative Kompetenz unterm Glasdach



Abendliche Lichterpracht: Designerin Petra Seidel und Knut Seidel (Kassel Tourist), ccc-Repräsentantin Dr. Nicole Conrad mit Nicholas, Architekt und Designer Henryk Kock, ccc-Geschäftsführerin Wesna Heizing und Designer Hans Moritz (von links) vor dem beleuchteten Gewächshaus im Bergpark.

FOTO MEYER

Namensschilder können so segensreich sein. Besonders bei einer Party, wo es ganz offen ausgesprochen ums Kontaktknüpfen geht. Die junge, umtriebige Organisation ccc („cassel creative competence“, mittlerweile 50 Mitglieder) stellte sich mit ihrem ersten Sommerfest vor.

Ziel: „Sichtbarmachen, was an geballter Kreativität in der Stadt vorhanden ist“, wie ccc-Geschäftsführerin **Wesna Heizing** sagt. Die wunderschöne Location tat ihr Übriges zu einem entspannt-kommunikativen Abend. Im stimmungsvoll angestrahlten Gewächshaus neben Schloss

Wilhelmshöhe wandelte man über die Steinwege zwischen den Pflanzen zur Band „Chill GmbH“ (Kasseler, die heute in Berlin leben), die „Loungeges“ spielte, und wieder zurück zum Büfett von Rampenlicht. Man schaute den Akrobaten aus dem Starclub zu und traf dann wieder jemanden, den man schon lange einmal ansprechen wollte. Ganz frisch im Verein ist zum Beispiel der Architekt und Designer **Henryk Kock**. Und gesehen wurden außerdem **Kerstin Gude** (Haus der Werbung), **Helmut Plate** (Verleger), **Ewald Griesel** (Sparkasse) oder **Dieter Schwedtle** (Fotograf).